



# social Innovation lab

## Alumni-Umfrage

Unsere Fragen - Eure Antworten

# 1. Die Alumni-Projekte

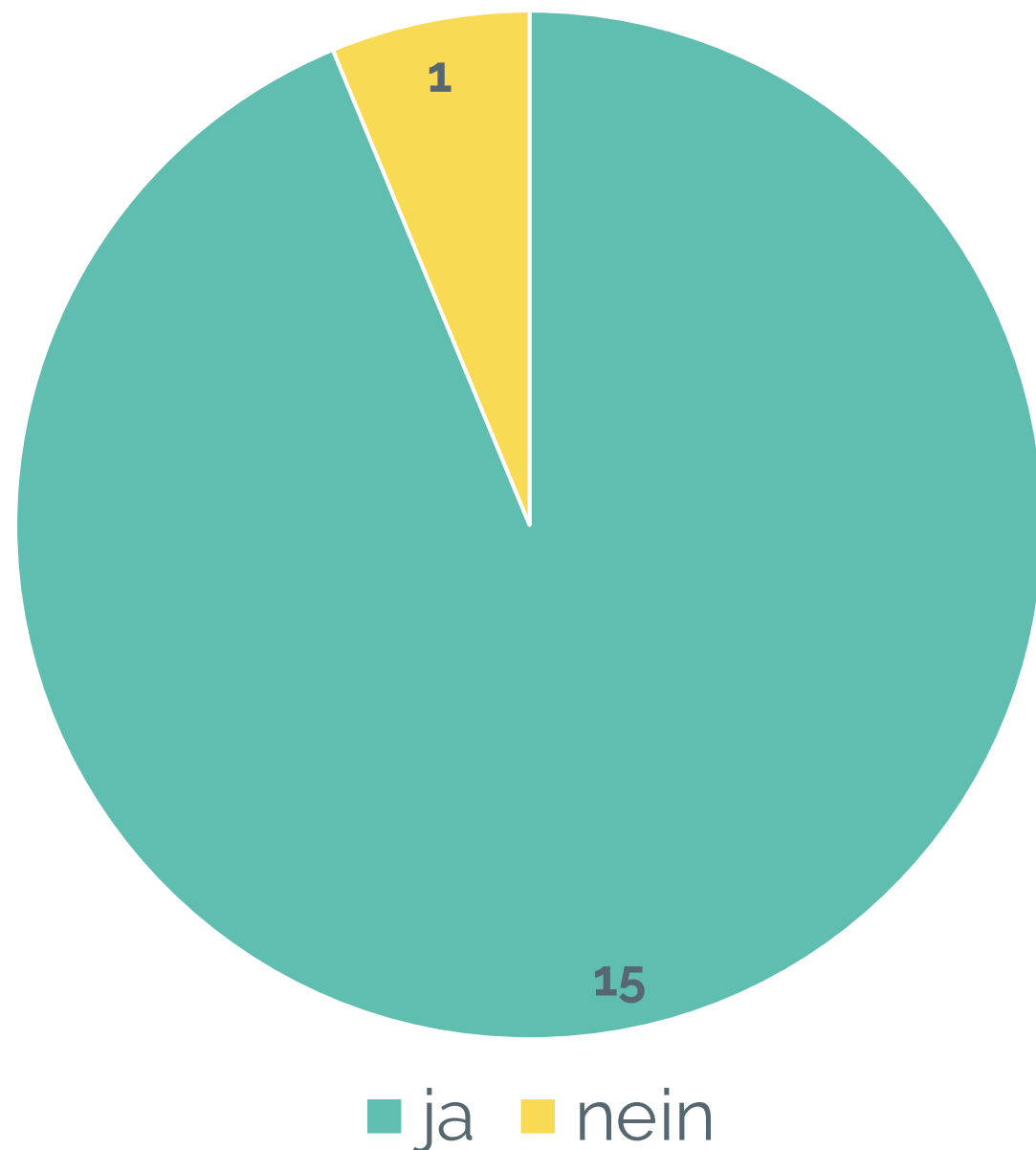


Bis zum Sommer 2020 haben 32 Projekte an den verschiedenen Formaten des Social Innovation Labs teilgenommen und sind somit SIL-Alumni geworden.

Mit unserer Umfrage wollten wir, das SIL-Team, die erreichten Ziele und erlebten Erfolge sowohl in Zahlen als auch in Worten einfangen.

Auf die 32 verschickten Anfragen haben wir von 16 Projekten einen ausgefüllten Fragebogen zurückerhalten. Auf diese Antworten beziehen sich die nachfolgenden Daten.

## 2. Besteht das Projekt, mit dem Du im Social Innovation Lab bzw. bei den Sozionauten warst, heute noch?



### Falls nein:

### Wann und aus welchem Grund hat sich das Projekt aufgelöst?

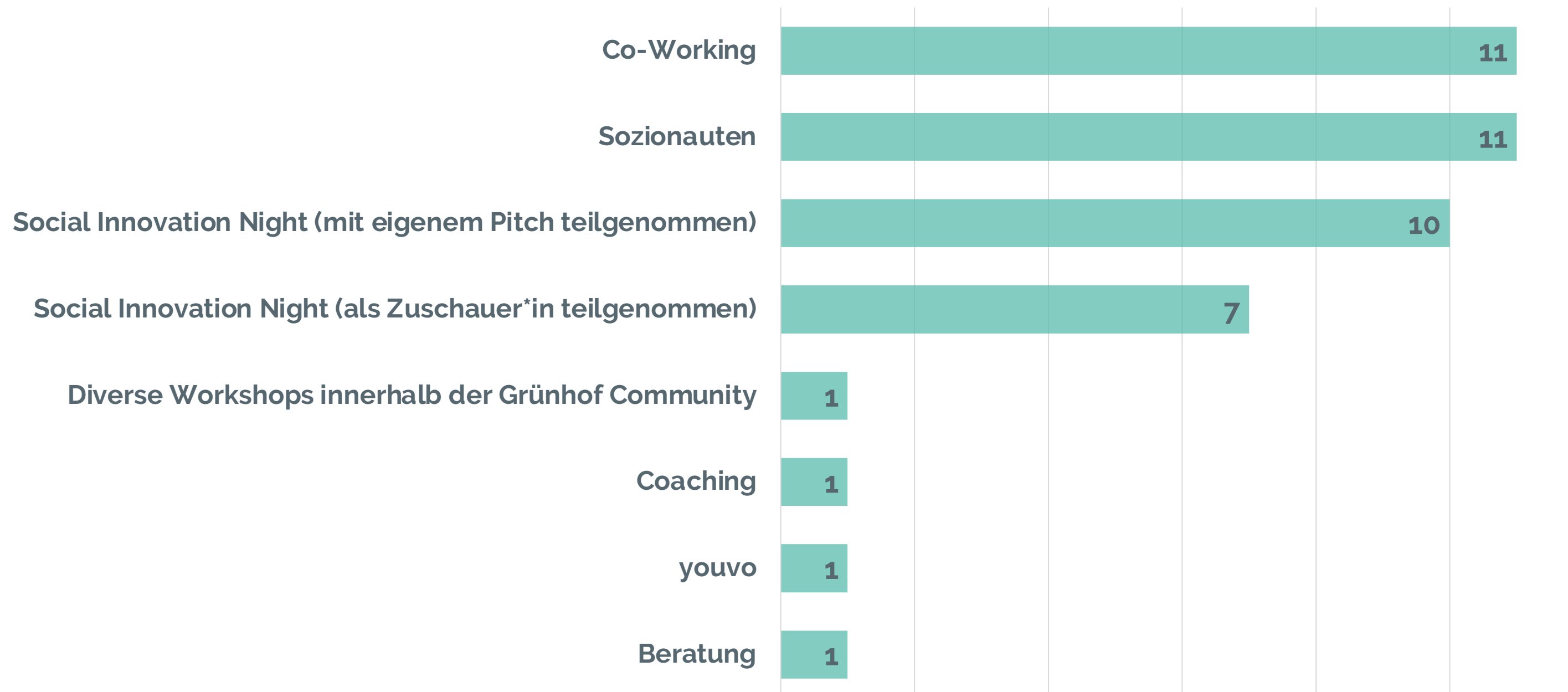
Das Projekt gibt es weiterhin. Aber eine weitere Idee vom Standort Freiburg wurde verworfen. Die Idee am Standort Freiburg war es, neue Angebote zur Arbeitsmarktintegration aus dem Bestehenden Tandemprojekt zu entwickeln. Das Projekt hat sich seit Ende 2017 jedoch bundesweit in eine andere Richtung entwickelt.



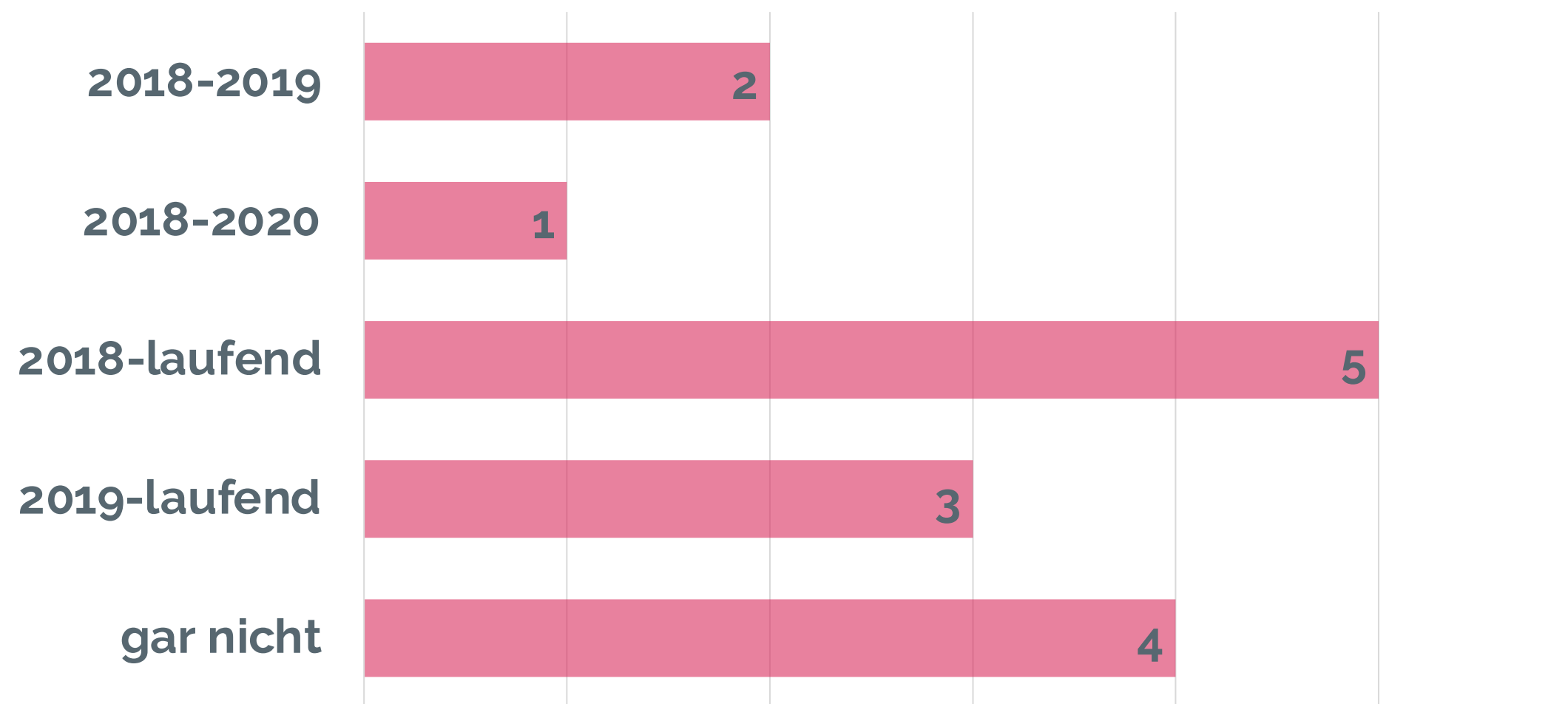
### 3. An welchem Angebot des Social Innovation Lab hat Deine Organisation teilgenommen?



(Mehrfachnennung möglich)



## 4. In welchem Zeitraum hat Deine Organisation das Co-Working im Social Innovation Lab genutzt?



**5. Wie viele Menschen hat Deine Organisation im Jahr 2019  
direkt erreicht?**



**Insgesamt haben die SIL-Alumni  
7.482  
Menschen direkt erreicht!**

**Darüber hinaus konnte ein Projekt mit eigenen Kurzfilmen über  
YouTube sowie auf Filmfestivals mehr als 1.200.000 Menschen  
seine Message überbringen.**

## 6. Welche Auszeichnungen, Awards oder Preise hat Deine Organisation in welchem Jahr erhalten?

Wie hoch war das Preisgeld (falls es eines gab)?

Preisgeld insgesamt: 191.000 €

### Gewonnene Preise und Auszeichnungen (von 11 der 16 erfassten Projekte):

- Freiburger Integrationspreis (2016)
- Fair ways Förderpreis 2016
- Fair ways Förderpreis 2017
- Startsocial (2017)
- Deutscher Integrationspreis (2017)
- Alumni-Preis für soziales Engagement (2017)
- „2. Platz im Publikumsranking“ Deutscher Integrationspreis von Hertie (2017)
- Freiburger Integrationspreis (2018)
- Solidarenergie (2018)
- Studienstiftung (2018)
- Auszeichnung für bürgerschaftliches Engagement der Stadt Freiburg (2018)
- FAIR ways Förderpreis 2018
- Finalist SE-TOP (2019)
- Scale-up Programm Impact Factory (2019)
- Adidas – She breaks barriers (2019)
- Prototyp Fund (2019.2020)
- FAIR ways Förderpreis 2020
- FAIR ways Nachhaltigkeitspreis 2020
- Impact Academy Mentoring Programm von self (2020)
- Fritz Munder Preis der Stadt Freiburg
- Best Booking Award
- 2. Platz bei der 7th Biennial Cambridge International Mental Health Conference, Centre for Mental Health Research in association with the University of Cambridge für innovative Herangehensweisen und Pilotforschung (wissenschaftlich fundiertes Social Impact Assessment)
- Rotary Club Überlingen ; SE-Top; 2. Platz
- Spendengelder verschiedener Stiftungen ohne speziell ausgerufenen Preis
- Phineo Wirkt-Siegel

## 7. Was sind Erfolge, die Deine Organisation auf ihrem Werdegang erzielen konnte? Worauf seid Ihr stolz?

Das Thema "Krisendienst" ist "angekommen", sowohl in der Stadt als auch im Landkreis und er wird hoffentlich trotz Corona 2021 starten können. Ebenso bringen wir das Thema "Haltung im Umgang mit Menschen in Krisen und Erkrankten" durchgehend in die Öffentlichkeit.

Die Förderung durch den Prototype Fund.

Wir freuen uns am meisten über Veränderungen, die bereits in einer Sitzung bei Teilnehmer\*innen passieren, kleine wie große Veränderungen, z. B. die Feststellung einer jesidischen Frau, die Opfer des Genozids wurde, in einem Interview: "(...) und in dem Kurs habe ich gemerkt, dass ich da bin und soll ich leben und soll ich die Gelegenheit halt nutzen und auch leben soll..."

Einem Milliardenkonzern wie Google Konkurrenz zu machen als Mini Startup ist stark. Wir sind live und wachsen und haben 1000 Partnerschaften für die Zukunft im Gepäck ..



## 7. Was sind Erfolge, die Deine Organisation auf ihrem Werdegang erzielen konnte? Worauf seid Ihr stolz?

Unser Angebot hat für unsere Zielgruppe wirklich einen Mehrwert. Viele unserer Gäste kommen regelmäßig wieder.

- Unterstützung durch die AOK
- wissenschaftliche Beratung durch Experten der Uniklinik sowie der PH-Freiburg
- Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters
- enge Zusammenarbeit mit Verwaltung
- 100 ehrenamtlich Engagierte
- 5 Anstellungen für Koordination, 3 Projekte, Buchhaltung
- 1 abgeschlossenes Bildungsprojekt 2019
- Konzeptentwicklung für Nahversorgung (House of Food, LebensMittelPunkte)
- konstanter Austausch mit politischen Entscheidungsträger\*innen
- Sitz im Nachhaltigkeitsrat
- Vielzahl an Kooperationsanfragen
- von einer kleinen Freiwilligenorganisation zu einer 10 köpfigen Organisation mit hauptamtlichen Struktur
- von einem Pilotkurs 2016 zur Bundesweitskalierung auf verschiedene Städte

## 7. Was sind Erfolge, die Deine Organisation auf ihrem Werdegang erzielen konnte? Worauf seid Ihr stolz?

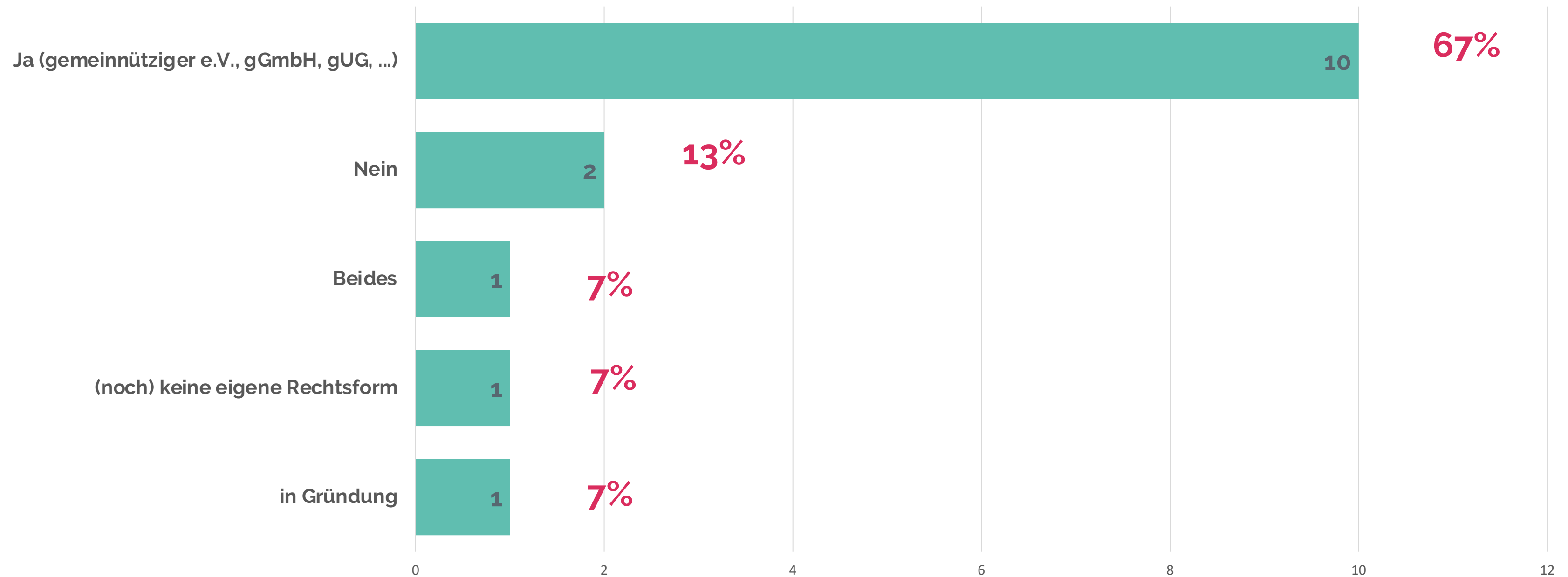
Akquise einer Förderung durch die LBBW-Stiftung und dadurch Ermöglichung von vier Fortbildungsangeboten im Bereich "Social Skills" für Menschen mit Behinderung, die auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt arbeiten.

Wir freuen uns über erhaltene Fördergelder, die uns Minijobs ermöglichen und damit unsere Arbeit stabilisieren. Dadurch konnten viele Workshops stattfinden und ein Satellitenstandort wurde in Dresden aufgebaut. Darüber freuen wir uns ganz besonders.

Wir konnten einen anerkannten Inklusionsbetrieb gründen (gGmbH), haben Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung geschaffen, unser Projekt auf solide Beine gestellt und entwickeln gerade weiter ein zukunftsfähiges Konzept.

- Förderung (Innovationsfonds Klima- und Wasserschutz des badenova)
- Eigene Ausbildungen anbieten zu können (Aktuell 3, Ab Sep. 2020: 5)
- Bisher für jeden Teilnehmer des Jahresprogramms ein passenden Anschluss gefunden zu haben.
- Ohne (durchgehende/umfassende) Förderung das Programm durchgehend aufrecht zu erhalten.

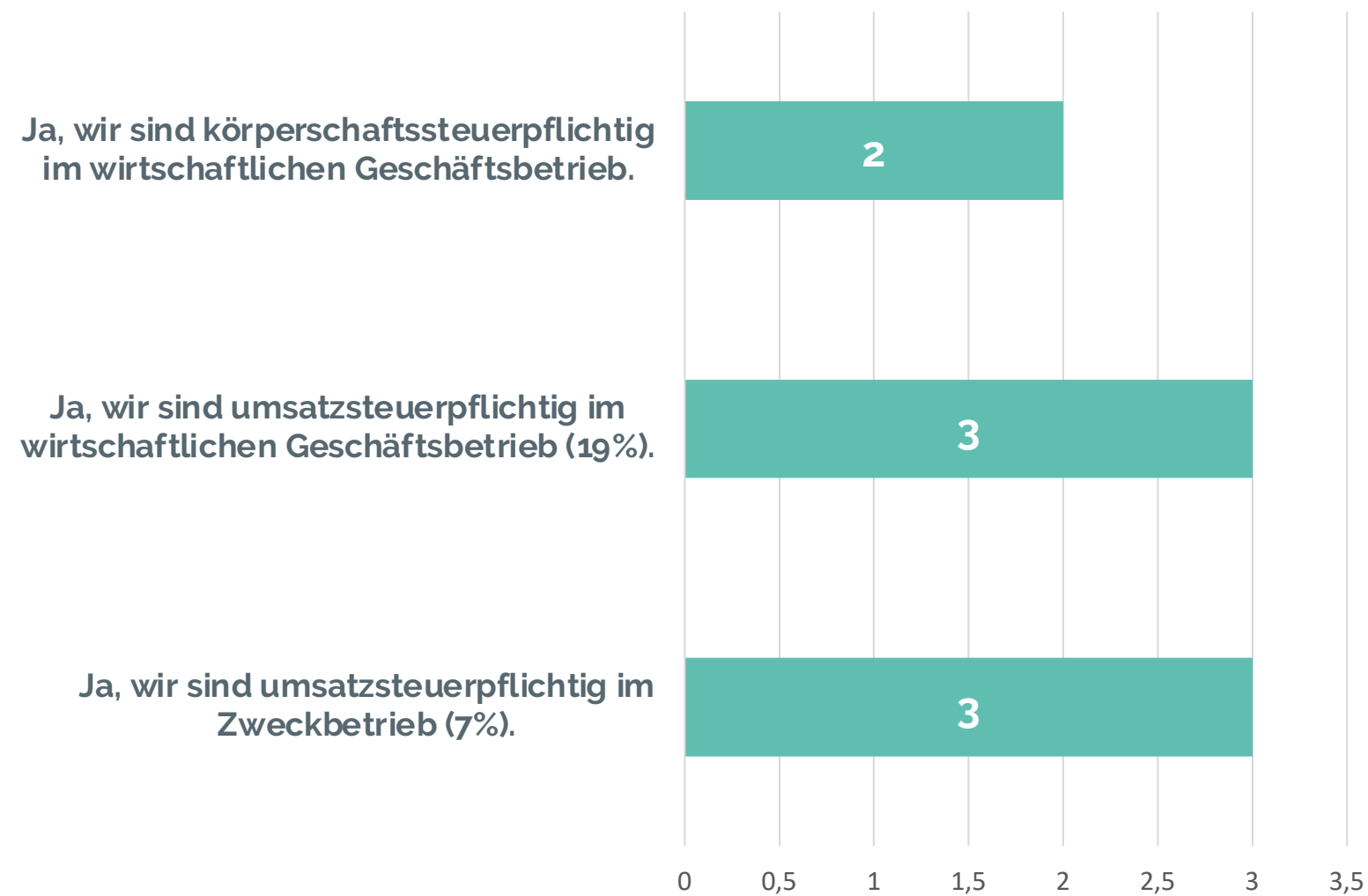
## 8. Ist Deine Organisation / Dein Projekt als gemeinnützig anerkannt?



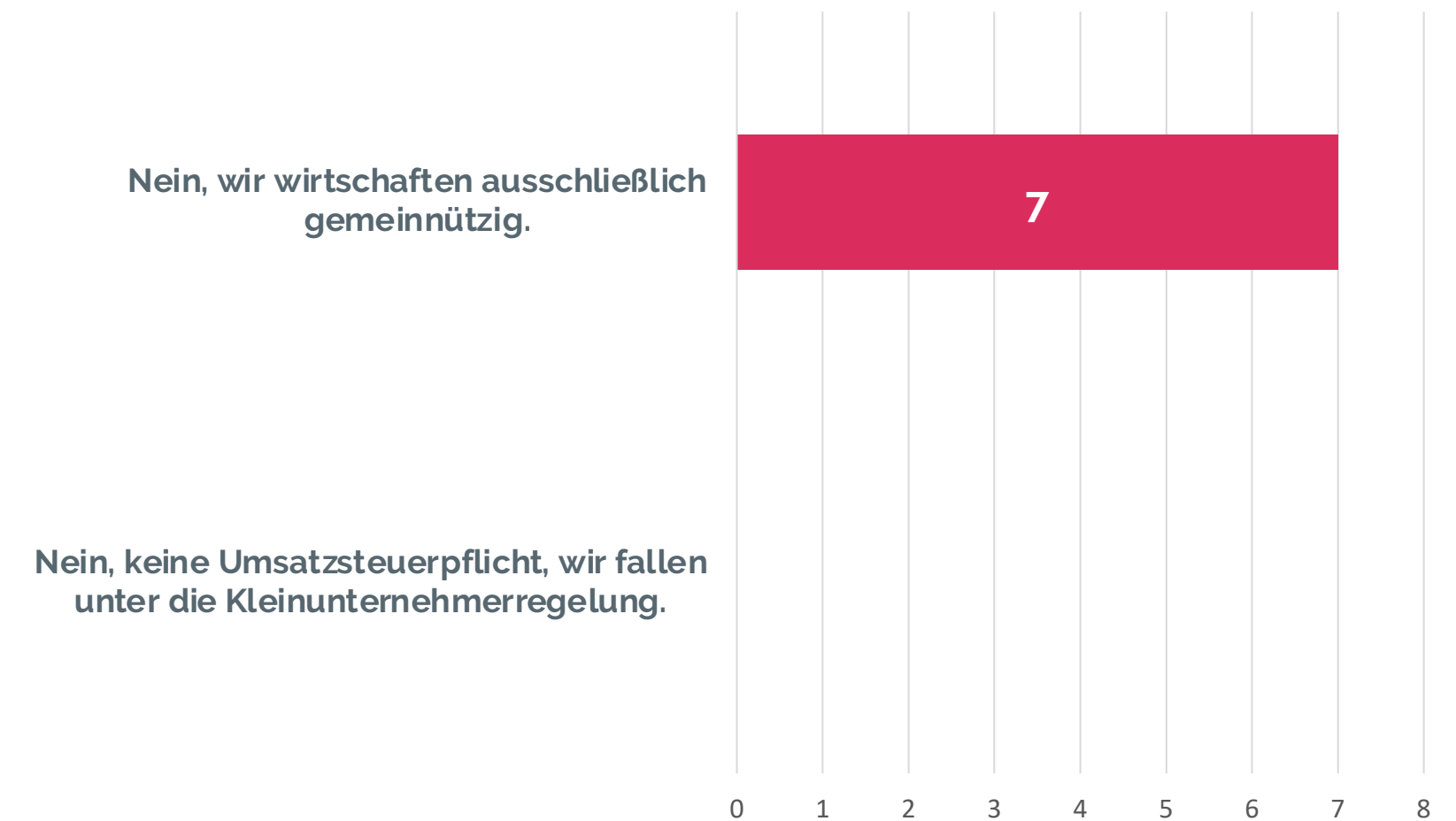
# 9. Falls gemeinnützig: Seid Ihr steuerpflichtig? (Mehrfachnennung möglich)



## Organisationen **MIT** Steuerpflicht



## Organisationen **OHNE** Steuerpflicht



# 10. Wie war Euer Jahresumsatz der gesamten Organisation (nicht nur des Projekts) für das Geschäftsjahr 2019?



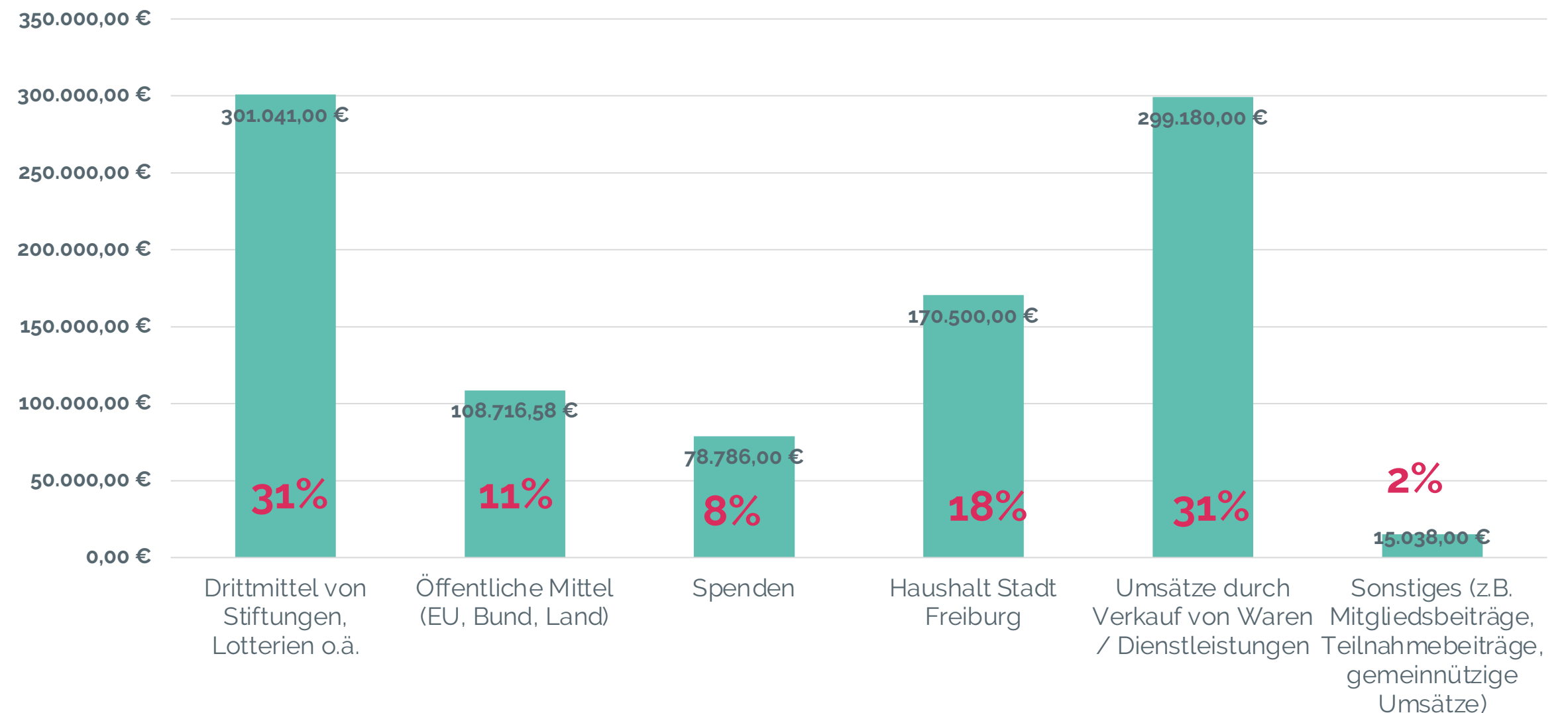
Summe Jahresumsätze 2019

der SIL-Alumni:

**973.262 €**

## 11. Wie hat sich dieser Jahresumsatz 2019

verteilt?





**12. Bitte gib pro Zeile an, wie viele Menschen in Deiner Organisation (bzw. Dem Projekt oder der Abteilung, mit der Du teilgenommen hast) zu Beginn des SIL-Stipendiums bzw. Sozionauten-Programms und wie viele Ende 2019 mitgearbeitet haben.**



**Kumulierte Werte für die Mitarbeitenden der SIL-Alumni:**

	Zu Beginn des jeweiligen Projekts	Ende 2019
<b>Sozialversicherungspflichtige Angestellte</b> (Anzahl Personen)	8	39
<b>Honorarkräfte</b> (Anzahl Personen)	11	26
<b>Ehrenamtliche</b> (Anzahl Personen)	147	301

# 13. Bitte gib pro Zeile an, wie viele Ausgaben Du für diese Menschen hattest (Arbeitgeberbrutto bzw. Honorarkosten).



## Kumulierte Ausgaben für die Mitarbeitenden der SIL-Alumni:

	Zu Beginn des Projekts	Ende 2019
<b>Sozialversicherungspflichtige Angestellte</b> (Arbeitgeberbrutto)	5.000 € 1 Projekt	173.060 € 4 Projekte
<b>Honorarkräfte</b> (Honorare)	10.000 € 1 Projekt	35.774 € 8 Projekte
<b>Ehrenamtliche</b> (Aufwandsentschädigungen)	654 € 1 Projekt	3.332 € 2 Projekte

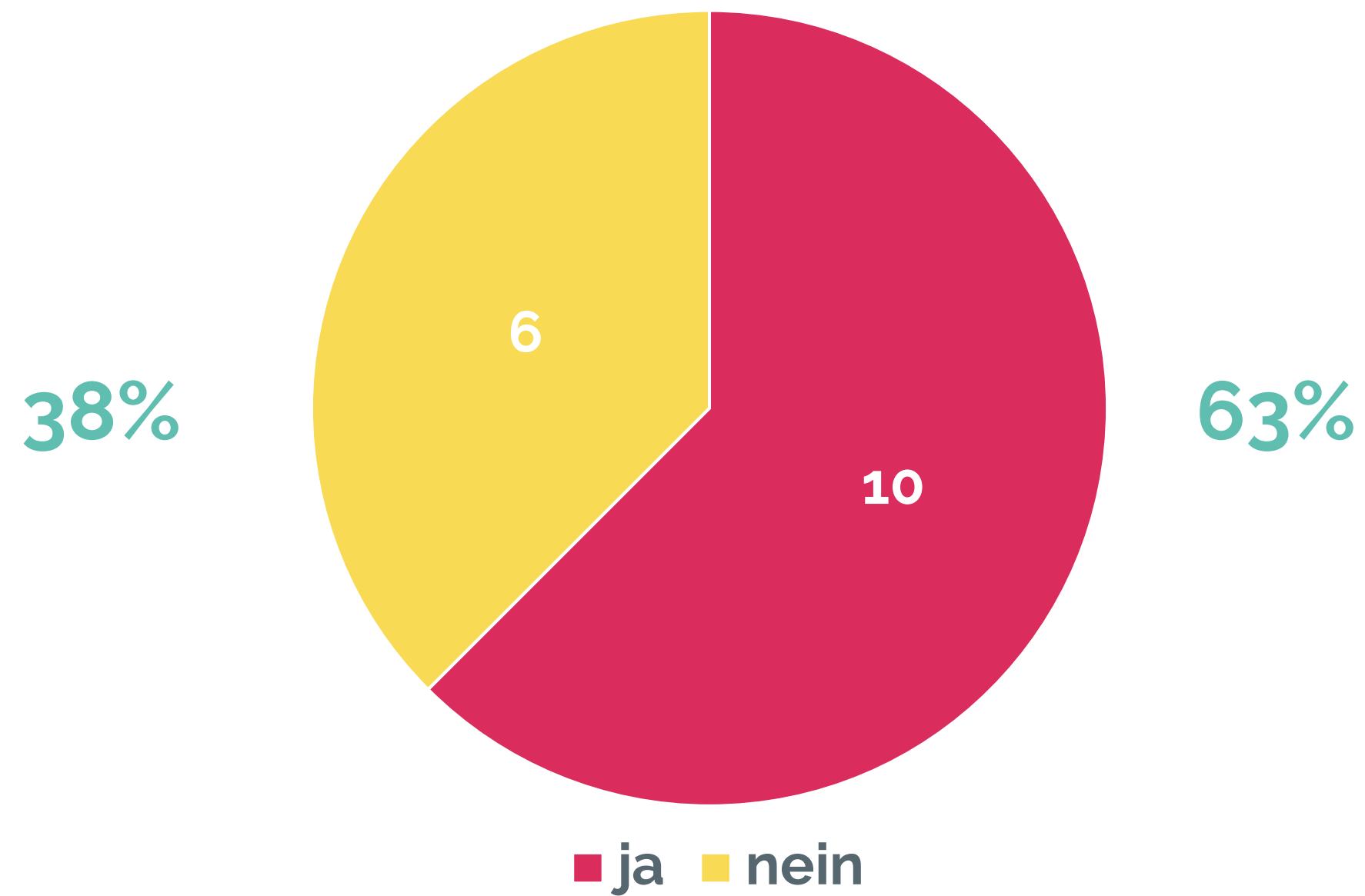
# 14. Rückblickend: Wie hat die Arbeit des Social Innovation Labs Deine Organisation beeinflusst? Wie habt ihr vom SIL- Stipendium bzw. dem Sozionauten-Programm profitiert?



(Zusammenfassung der Antworten)

- Das SIL bietet Räumlichkeiten und eine Anlaufstelle...
- ...sowie Know-how, kompetente Beratung und Unterstützung.
- Durch Austausch mit anderen Menschen: das SIL fördert den Kontakt zu anderen Menschen; der informelle Austausch bringt inspirierende Anregungen, Motivation und kreative Projektideen
- Es sind Kooperationen (Projekte, Events) zwischen verschiedenen Initiativen entstanden
- Mit den Programmen des SIL konnte die Projektentwicklung geschärft werden; außerdem konnte ein nützliches Netzwerk aufgebaut werden
- Teil des SILs zu sein, bedeutet Teil einer Community und der Startup-Szene zu sein
- Das SIL bietet Zugang zur Öffentlichkeit und regt die Kommunikation des eigenen Projekts an.

## 15. Hat Deine Organisation davon profitiert, auch Teil der großen Grünhof-Community zu sein?



# 16. Wenn ja, wie?



(Zusammenfassung der Antworten)

- durch das Know-how der Mitarbeiter\*innen (z.B. rechtliche Beratung zu Kooperationsverträgen, Rechts- und Finanzierungsberatung, Hinweise auf Ausschreibungen)
- Kontakte, Erfahrungsaustausch (z.B. zum Exist-Stipendium), gemeinsames Kochen in der Küche
- Der Grünhof hat als Kontaktbörse fungiert. Gemeinsame Projekte wurden erörtert und Kooperationen initiiert. Extrem wichtig war die Möglichkeit, Ideen schnell, oft und informell mit anderen Gründer\*innen zu evaluieren.
- Motivation durch positiven Zuspruch für die eigene Idee
- Kontakt zur Kreativ-Branche für kleinere Aufträge (z.B. für Fotoarbeiten)
- Community Learning Workshops (z.B. zu Management und Strukturierung)
- Eher indirekt. Es fühlt sich gut an, dazuzugehören (anstatt Einzelkämpfer zu sein).
- Vernetzung und Know-how



# 17. Welche Wünsche an das SIL hat Deine Organisation? Was könnte das SIL in Zukunft mehr bzw. weniger machen, um Eure Arbeit zu unterstützen?



(Zusammenfassung der Antworten)

- Weiterbildungen & Workshops; insbesondere im Bereich Organisationsentwicklung
- auch Wiederauffrischung von grundlegendem Wissen (z.B. Pitch-Training, Social Business Model Canvas)
- One-to-one-Coaching
- kostenlose Meetingräume
- Ort/ Plattform/ Forum, um von anderen Projekten zu erfahren (außerhalb von Social Media)
- mehr Barrierefreiheit

**18. Wenn dir jetzt noch was auf dem Herzen liegt, dann lass es uns hier gerne wissen – vielleicht hast Du noch weitere Ideen oder Wünsche zur Arbeit des Social Innovation Lab oder dem Alumni-Netzwerk.**



Insgesamt habt Ihr uns ein großes WEITER SO gefeedbackt. Mit unseren Angeboten, der Beratung und einem Ort der Vernetzung seid Ihr sehr zufrieden. Wir freuen uns über Euren Wunsch, ein Teil des Social Innovation Labs zu bleiben.

Das dicke, fette Dankeschön geben wir an Euch zurück! Schön, dass Ihr Eure Fußabdrücke im SIL hinterlassen habt!



Grünhof  
GRÜNDUNGSKULTUR

Heidehof  
Stiftung

